Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 285

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 285 Bern, Mittwoch 5. Dezember 1951 — 69. Jahrgang — 69me année — Berne, mercredi 5 décembre 1951 **No 285**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21860
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique": 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Kühlhaus-AG. Thun.
BRB betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für die schweizerische Reiseartikel- und Lederwarenindustrie. ACF concernant le contrat collectif de travail pour l'industrie suisse d'articles de voyage et d'articles en cuir. DCF concernente il contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera di articoli da viaggio e in cuoio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 140039—140059.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vereinigtes Königreich von Grossbritannien und Nordirland: Einfuhrbeschränkungen. Royaume-Uni de Grande-Bretagne et d'Irlande du Nord: Restrictions d'importation.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen nnd Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich *Konkursamt Horgen* (2972²)

Gemeinschuldner: Giger Jakob, geb. 1913, von Mühlau (Aargau), Architekt, Seestrasse 48 in Horgen.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Oktober 1951.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. Dezember 1951, 15 Uhr, im Restaurant «Frohsinn», I. Stock, Seestrasse 129 in Horgen.
Eingabefrist: bis 5. Januar 1952.

Kt. Zürich *Konkursamt Illnau* (2770¹)

Gemeinschuldnerin: Firma Crestani Anton & Sohn (Kollektivgesellschaft), Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau, mit Sitz in Illnau.
Datum der Konkurseröffnung: 24. Oktober 1951.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 19. November 1951, nachmittags 14.30 Uhr, im Restaurant «Frohsinn», Ober-Illnau.
Eingabefrist: bis 10. Dezember 1951.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Romanshorn im Auftrag des Konkursamtes Arbon* (2979)

Gemeinschuldner: Weilenmann Emil, Lederwaren, Bankstrasse 2 in Romanshorn.
Konkurseröffnung: 29. November 1951 (gestützt auf Art. 309, 190, Ziff. 3 und 191 SchKG.).
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. Dezember 1951, 15.15 Uhr, im Hotel «Bodan», in Romanshorn.
Ordentliches Konkursverfahren.
Eingabefrist: bis 8. Januar 1952 (die Eingaben sind an das Betreibungsamt Romanshorn zu richten).

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (2916¹)

Gemeinschuldnerin: Via Bona-Genossenschaft für Geschenksendungen, mit Sitz in Zürich 3, Bertastrasse 10.
Datum der Konkurseröffnung: 1. November 1951.
Datum der Einstellung mangels Aktiven: 20. November 1951.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. Dezember 1951 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 800 leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

(L.P. 249—251)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (2978)

Kollokationsplan, Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen

Im summarischen Konkursverfahren über Labenski David, geb. 1906, Vertreter, Küngenmatt 16, Zürich 3, als Inhaber der Firma «Delarex-Haushaltapparate», Bleicherweg 58, Zürich 2, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 5. Dezember 1951 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittelst Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind:

a) Beschwerden über die Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich, als Aufsichtsbehörde, einzureichen;
b) Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 SchKG. in bezug auf die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen beim Konkursamt Wiedikon-Zürich zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Montreux* (2973)

Modification de l'état de collocation

Faillie: La société anonyme Hôtel Belmont Montreux S.A., à Montreux.
Date du dépôt de l'état de collocation modifié à la suite de l'admission transactionnelle d'une production: 5 décembre 1951.
Délai pour intenter action en modification: 15 décembre 1951; sinon, l'état de collocation modifié sera considéré comme admis.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (2983/4)

Die Konkursverfahren gegen

1. die Firma Schellenberg & Co., Handel mit Damen- und Herrenkleidern, Textilwaren und Teppichen, Gugolzstrasse 3, Zürich 4;
2. Schellenberg Ernst, geb. 1897, von Schleinikon, Kaufmann, Gugolzstrasse 3, Zürich 4, unbeschränkt haftender Gesellschafter der vorgenannten Firma Schellenberg & Co.,

sind durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 30. November 1951 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Hottingen-Zürich* (2974)

Das Konkursverfahren über Gasser C., Frau, Papeteriewaren, Zeltweg 30, Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. November 1951 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (2980)

Gemeinschuldner: Gianesi Angelo, Handel en gros mit Früchten und Gemüsen, früher wohnhaft gewesen Schubertstrasse 19, Zürich 10, jetzt in Schinznach-Dorf (Aargau).
Datum der Schlussverfügung: 28. November 1951.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Bischofszell* (2975)

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Beschluss vom 26. Oktober 1951 den Konkurs des Gemperle-Huber Paul, Strickerei, in Hauptwil, als geschlossen erklärt und den Gemeinschuldner bis Ende 1953 im Aktivbürgerrecht eingestellt.

Bischofszell, den 30. November 1951.

Gerichtskanzlei Bischofszell.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti, Locarno* (2981)

Fallimento N° 8/1950.

La procedura di liquidazione del fallimento N° 8/1950, Tami Paolo, Ing., Ascona, è stata dichiarata chiusa con decreto di data 1° dicembre 1951 della pretura di Locarno.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2985)

Der unterm 4. Juni 1951 über Degen-Knoblauch Ernst, Gotthardstrasse 105, Inhaber der Firma «Fino-Nährmittelfabrikation Ernst Degen», Grenzacherstrasse 231 in Basel, eröffnete Konkurs ist zufolge Rückzuges sämtlicher Konkurseingaben durch Verfügung der Dreiergerichts vom 1. Dezember 1951 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlasstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. du Valais *Arrondissement de Sierre* (2976)

Débiteur: Métral Emile, de feu Jean, charpentier, Grône.
Date du jugement du juge-instructeur du District de Sierre: 22 novembre 1951.
Durée du sursis: 4 mois.
Commissaire au sursis: Me Adolphe Salamin, avocat, Sierre.
Délai pour les productions: 20 jours.
L'assemblée des créanciers est fixée au jeudi 10 janvier 1952, à 15 h., en la salle annexe du Café National, à Sierre.
Examen des pièces: 10 jours avant l'assemblée des créanciers au bureau de l'Office des poursuites à Sierre.

Verlängerung der Nachlasstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (2989)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 30. November 1951 ist die dem Burri Otto, von Seewil (Bern), Metzgermeister, Effingerstrasse 4a in Bern, bewilligte Nachlaßstundung um zwei Monate, d. h. bis 8. Februar 1952, verlängert worden.

Bern, den 4. Dezember 1951. Der Sachwalter:
Rolf Raaflaub, Notar, Spitalgasse 18, Bern.

Rivocazione di moratoria

(L. E. F. 298, 309.)

Ct. Ticino *Pretura di Bellinzona* (2994)

La pretura di Bellinzona con suo decreto 22 novembre 1951 ha revocato la moratoria concessa al signor Braga Aldo, commercio in legna, Bellinzona, il 22 maggio 1951 e successivamente prorogata di due mesi.

Bellinzona, 4 dicembre 1951. Per la pretura,
il segr.-assessore: A. Righetti.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Horgen* (2986)

Zur Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages, welchen Büchi Walter, geb. 1910, Gärtnermeister, wohnhaft Pilgerweg 45, Rüschlikon, mit seinen Gläubigern abschliessen will, ist Tagfahrt angesetzt auf Freitag, den 21. Dezember 1951, nachmittags 2 Uhr.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Horgen, I. Abteilung, Bezirksgebäude in Horgen.

Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Horgen, den 3. Dezember 1951.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
der Gerichtsschreiber: Dr. H. Feer.

Kt. Bern *Richteramt II, Bern* (2992)

Schuldnerin: Magna GmbH., Hirschengraben 8, Bern.
Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 19. Dezember 1951, 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39 im Amthause Bern.

Bern, den 4. Dezember 1951. Der Nachlassrichter: Troesch.

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (2990)

Failli: Marchon Antoine, entreprise de gypserie et peinture, à Fribourg.
Jour, heures et lieu de l'audience: mercredi 12 décembre 1951, à 11 h. 30, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Fribourg, le 4 décembre 1951.

Le vice-président du Tribunal: F. Esseiva.

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen, Olten* (2993)

Den Gläubigern des Hunziker Walter, elektromechanische Werkstätte, in Olten, wird hiemit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages Freitag, den 14. Dezember 1951, vormittags 10 Uhr, vor Amtsgericht Olten-Gösgen in Olten stattfinden wird.

Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.

Olten, den 4. Dezember 1951.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen: Dr. Alph. Wyss.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel-Stadt* (2982)

Mittwoch, den 12. Dezember 1951, 9.30 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, I. Stock) über den von der Schneeberger Hans & Cie., Aktiengesellschaft, Gerbergasse 16, Basel, Handel en gros und en détail mit Werkzeugen, Eisenwaren, Bau- und Möbelbeschlägen, Haushaltungs- und Küchenartikeln, Messerwaren, Schuhmacherfurnituren, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Basel, den 3. Dezember 1951.

Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.) (L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Bern *Richteramt II, Bern* (2987)

Schuldner:
a) Firma Joss & Co., Gewerbe- und Industriebedarf, Maulbeerstrasse Nr. 15, Bern;
b) Joss Ernst, für sich persönlich und soweit er für die Gesellschaftsschulden unbeschränkt haftet.

Datum der Bestätigung: 21. November 1951.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 3. Dezember 1951. Der Nachlassrichter: Troesch.

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (2991)

Faillie: Abderhalden Clara, ci-devant Tea-room et pension «Mercator», à Fribourg.
Date de l'homologation du concordat sur la base d'un dividende de 20%: 1er décembre 1951.

Fribourg, le 4 décembre 1951. Le greffier: Ziegenbalg, subst.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal, Neuchâtel* (2988[3])

Débitrice: CEM S. A., fabrique de radios, Neuchâtel.
Commissaire: Me Jacques Wavre, notaire, Neuchâtel.
Date du jugement d'homologation: 3 décembre 1951.

Neuchâtel, le 3 décembre 1951.

Le greffier du Tribunal cantonal: J. Calame.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(L. P. 249, 250, 293 et suiv.)

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (2977)

Débiteur concordataire: Cusin Maurice, mercerie-bonneterie, à l'enseigne «Primerose», rue de la Gare, à Montreux.
Date du dépôt de l'état de collocation: 5 décembre 1951.
Délai pour intenter action en modification: 15 décembre 1951; sinon, l'état de collocation sera considéré comme admis.

Montreux, le 29 novembre 1951.

Le liquidateur du concordat: E. Haldy, préposé.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Nachtrag.

Max Gisiger & Co., A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1951, Seite 2966), Kunststoffe usw. Max Gisiger, Delegierter des Verwaltungsrates, wohnt in Zürich.

1. Dezember 1951. Liegenschaften usw.

Embru A.G., in Rüti (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1951, Seite 622), Verwaltung von Liegenschaften usw. Die Generalversammlung vom 9. Juli 1951 hat die Statuten abgeändert. Durch Herabsetzung des Nennwertes einer jeden der 500 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 200 ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 100 000 herabgesetzt worden. Es zerfällt in 500 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 200. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 5. November 1951 festgestellt worden.

1. Dezember 1951. Technische Artikel, usw.

ORTHOPA Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1949, Seite 2005), technische Artikel usw. Die Unterschrift von Stanislaw Fay sowie die Prokuren von Walter Zehnder und Emil Diener sind erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 51, in Zürich 1 (bei Dr. V. Wyler).

1. Dezember 1951. Wasch- und Putzmittel, usw.

Blidor A.G., in Langnau a. A. (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1950, Seite 1869), Wasch- und Putzmittel usw. Einzelprokura ist erteilt an Adolf Guggenbühl, von Meilen, in Langnau a. A.

1. Dezember 1951. Textilien.

W. Szczawinski, in Zürich (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1949, Seite 1102), Textilien. Der Firmainhaber ist Bürger von Zürich. Die Schreibweise seines Familiennamens ist Schawinski. Die Firma wird abgeändert auf **W. Schawinski.**

1. Dezember 1951.

Immobilien A.G. Letzigrund, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1950, Seite 2269). Die Generalversammlung vom 26. November 1951 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt.

1. Dezember 1951.

Usag Ultraschall, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1950, Seite 2189), Forschung und Entwicklung auf dem gesamten Gebiete des Ultraschalls für medizinische Zwecke usw. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt.

1. Dezember 1951.
Foresta Holding S.A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1948, Seite 2641). Georg R. von Schulthess Rechberg und Antonio Lory sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

1. Dezember 1951.
Kohlen A.-G., Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1949, Seite 1682). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Johann-Ulrich Held, von Seewis im Prättigau, in Zürich. Der Prokurist Gustav Zwicky wohnt in Opfikon.

1. Dezember 1951. Mechanische Werkstätte, Kesselschmiede.
J. Schlatter & Cie., in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1937, Seite 2830), mechanische Werkstätte und Kesselschmiede. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

1. Dezember 1951. Autogarage, Autohandel, Benzin, usw.
Otto Widmer, in Uster. Inhaber dieser Firma ist Otto Widmer, von Lütisburg (St. Gallen), in Uster. Betrieb einer Autogarage und -reparaturwerkstätte, Handel mit Automobilen, Autoersatzteilen und Benzin. Winterthurerstrasse 5.

1. Dezember 1951. Waren aller Art, usw.
H. Ursprung, in Zürich (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1946, Seite 3558), Waren verschiedener Art usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «H. Ursprung, Nachf. E. Schertenleib», in Zürich, erloschen.

1. Dezember 1951. Spielwaren.
H. Ursprung, Nachf. E. Schertenleib, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Elisabeth Schertenleib geb. Quick, von Vechigen (Bern), in Zürich 2. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «H. Ursprung», in Zürich, übernommen. Spielwaren en gros. Ostbühlstrasse 86.

1. Dezember 1951. Musikhaus.
Anton Seeholzer, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1927, Seite 2022), Musikhaus. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kollektivgesellschaft «Seeholzer & Co.», in Zürich 1, erloschen.

1. Dezember 1951. Musikalien, Radio- und Grammophongeräte.
Seeholzer & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Anton Seeholzer-Schneebeli und Anton Seeholzer-Scherini, beide von Küssnacht am Rigi, in Affoltern a. A., sowie Walter Zwicker-Seeholzer, von Waldkirch (St. Gallen) und Zürich, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1951 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Anton Seeholzer», in Affoltern a. A., übernommen hat. Einzelprokura ist erteilt an Franz von Ah, von Sarnen (Obwalden), in Affoltern a. A. Detailhandel mit Musikalien, Musikinstrumenten, Radio- und Grammophongeräten. Löwenstrasse 20.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1. Dezember 1951. Radio.
Ernst Ammann, in Roggwil, Handel mit Radio und Bestandteilen und Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1933, Seite 1574). Der Gerichtspräsident von Aarwangen hat durch Urteil vom 24. November 1951 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird gelöscht.

Bureau Biel

27. November 1951. Wein.
Karl Ruppli, in Biel, Weinhandlung (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1948, Seite 21). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «K. Ruppli & Co.», in Biel.

27. November 1951. Wein.
K. Ruppli & Co., in Biel. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Dezember 1951 beginnt. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Karl Ruppli, von Fischbach-Göslikon (Aargau), in Biel. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 20 000 ist Willy Kähler, von und in Biel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Karl Ruppli», in Biel, übernommen. Sie erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Willy Kähler, obgenannt. Weinhandlung. Seevorstadt 5.

Bureau de Courtelary

1er décembre 1951. Boucherie, etc.
Jules Dumoulin, à St-Imier, boucherie, charcuterie (FOSC. du 9 août 1948, N° 184, page 2119). Par jugement du président du Tribunal du district de Courtelary, du 30 novembre 1951, le titulaire a été déclaré en état de faillite.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

30. November 1951. Gasthaus.
Werner Kohler, in Meiringen, Betrieb des Gasthauses «Zum Rebstock» (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1945, Seite 1350). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Wwe. Kohler», in Meiringen, übernommen.

30. November 1951. Gasthaus.
Wwe. Kohler, in Meiringen. Inhaberin der Firma ist Witwe Lina Kohler, geborene von Känel, von und in Meiringen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Werner Kohler», in Meiringen. Betrieb des Gasthauses «Zum Rebstock». Hauptstrasse.

30. November 1951.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Hasliberg und Umgebung, in Hasliberg (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1951, Seite 354). Beat Huggler, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten gewählt Hans Jossi-Kohler (bisher Vizepräsident). Neu in den Verwaltungsrat zum Vizepräsidenten wurde gewählt: Walter Blatter-Willi, von und in Hasliberg. Die Unterschrift führen: Präsident, Vizepräsident und Sekretär je kollektiv zu zweien.

Bureau Nidau

30. November 1951. Technische Artikel.
A. Perrot, bisher in Bern (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1948, Seite 2974). Die Firma hat den Sitz nach Nidau verlegt. Inhaber ist Arnold Perrot, von Twann, in Nidau. Fabrikation und Vertrieb von technischen Artikeln. Weyermattstrasse 33.

Bureau de Porrentruy

1er décembre 1951. Installations téléphoniques et électriques.
Mme M. Keller-hals-Reichler, à Porrentruy. La titulaire est Marthe Keller-hals née Reichler, veuve de Gilbert, de Hägendorf (Soleure), à Porrentruy. Installations téléphoniques et électriques.

Bureau Saanen

1. Dezember 1951.
Spar- und Leihkasse in Thun, Filiale Gstaad, in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1947, Seite 755), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Thun. In den Verwaltungsrat ist als Vizepräsident gewählt worden: Paul Kunz, von Bubendorf, in Thun; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung.
Ernst Kreienbühl & Cie., in Luzern (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1951, Seite 2967). Der richtige Name des Kommanditärs lautet Ernst Schenkel-Beiner, von Diemerswil (Bern), in Luzern.

29. November 1951. Sattlerei, Aussteuern.
W. Bürki, in Triengen. Inhaber dieser Firma ist Walter Bürki, von Langnau (Bern), in Triengen. Sattlerei und Handel mit Aussteuern.

30. November 1951.
«Papyrus» Zentralstelle Schweizerischer Papierfabriken, in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1950, Seite 1966). Die Kollektivprokura von Dr. Gottlieb Maier wurde in eine Kollektivunterschrift umgewandelt; er ist neben dem bereits eingetragenen Philipp Burri Geschäftsführer. Kollektivprokura wurde erteilt an Beat Baumann, von und in Luzern.

30. November 1951.
Société de la Viscose Suisse, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1950, Seite 3268). An Heinrich Briner, von Fehraltorf, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, wurde Kollektivprokura erteilt.

30. November 1951. Teig, Bäckerei usw.
Julius Wicki, in Kriens, Fabrikation von und Handel mit Teig, Konfekt, Mehl (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1951, Seite 2050). Als weitere Geschäftsnatur wird verzeigt: Bäckerei und Konditorei.

1. Dezember 1951. Textilien, Damenschneiderei.
Margrit Graber, in Willisau-Stadt. Inhaberin dieser Firma ist Margrit Graber, von Ebersecken, in Willisau-Stadt. Handel mit Textilien, Damenschneiderei.

3. Dezember 1951.
Inländische Mission der katholischen Schweiz, in Luzern, Verein (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1948, Seite 611). An der Generalversammlung vom 5. März 1951 wurden die Statuten teilweise abgeändert. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern, Präsident, Vizepräsident und Direktor (bisher Kassier).

3. Dezember 1951. Autoreparaturwerkstätte, Garage, Transporte.
Hans Krieger, in Wolhusen. Inhaber dieser Firma ist Hans Krieger, von Ruswil und Buttisholz, in Wolhusen. Autoreparaturwerkstätte, Bahnhofgarage und Personentransport.

3. Dezember 1951. Perücken usw.
Léon Papet, in Luzern, Perückenfabrikation usw. (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1949, Seite 959). Durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt wurde am 26. Oktober 1951 über diese Firma der Konkurs erkannt.

3. Dezember 1951. Haushaltungsartikel usw.
W. Stampfli, in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Inhaber dieser Firma ist Werner Stampfli, von Aedermannsdorf (Solothurn), in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Einzelprokura ist erteilt worden an Werner Stampfli jun., von Aedermannsdorf (Solothurn), in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Import und Export von Haushaltungsartikeln sowie verschiedene andere Vertretungen.

3. Dezember 1951. Spirituosen.
Jos. Wechsler, in Horw. Inhaber dieser Firma ist Josef Wechsler, von Luthern, in Horw. Fabrikation und Vertrieb von Spirituosen. Wegmattstrasse (Engelburg).

Uri — Uri — Uri

28. November 1951. Raucherwaren.
Marie Senn-Enderli, in Attinghausen, Handel mit Tabak, Zigarren und Raucherutensilien (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1947, Seite 3198) Diese Einzelfirma wird wegen Geschäftsaufgabe gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1er décembre 1951.
Imprimerie des Arcades S. A. Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 11 février 1948, N° 34, pages 423). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 26 novembre 1951, la société a revisé ses statuts. Elle est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Pierre Ruprecht a cessé d'être président et administrateur; Elsa Ulrich a cessé d'être secrétaire et administratrice. Leurs signatures sont radiées. A été élu administrateur: Max Huber, de Zurich, à Fribourg, qui engage la société par sa seule signature. Le capital social de 58 000 fr., libéré jusqu'ici jusqu'à concurrence de 50%, est libéré jusqu'à 80%, soit de 46 400 fr.

Bureau Murten (Bezirk See)

30 novembre 1951.
A. Dériaz, Cinéma Moderne, à Morat. Le chef de la maison est André Dériaz, fils de Henri, de Baulmes, à Morat. Exploitation du Cinéma Moderne. Grand'rue N° 34.

30. November 1951. Velos, Motos.
Theo Lutz, in Murten. Inhaber der Firma ist Theophil Lutz, Sohn des Rudolf sel., von Bern, in Murten. Handel mit Velos und Motos. Bernstrasse 599.

30. November 1951. Schreinerei.
Max Fasnacht, in Muntelier. Inhaber der Firma ist Max Fasnacht, Sohn des August, von und in Muntelier. Mechanische Schreinerei. Mitteldorf Nr. 45.

30. November 1951. Pferdemetzgerei.
Chs. Gränicher, in Murten. Inhaber der Firma ist Charles Gränicher, Sohn des Kurt, von Wanzwil, in Murten. Pferdemetzgerei. Hauptstrasse 33.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1. Dezember 1951. Buchdruckerei.
O. Baumberger, in Trimbach. Inhaber dieser Firma ist Otto Baumberger, von Henau (St. Gallen), in Trimbach. Buchdruckerei. Mahrenstrasse.

1. Dezember 1951. Modellbau usw.
Otto Studer, in Hägendorf. Inhaber dieser Firma ist Otto Studer, von Trimbach, in Olten. Einzelprokura wird erteilt an dessen Ehefrau Hedwig Studer-Höhn, von Trimbach, in Olten. Modellbau und Fabrikation von Holzmassenartikeln. Hauptstrasse.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

29. November 1951.
WERKMA Werkzeug- und Maschinenhandelsgesellschaft P. Steuer & Co, in Basel. Peter Steuer, von und in Basel, Wilhelm Thomas, deutscher Staatsangehöriger, in Merzhausen bei Freiburg i. Br., Paul Baer, von Rothrist, in Olten, und Gerhard Ritter, in Gütertrennung mit Irma Hedwig geb. Wick, von Marthalen, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Dezember 1951 beginnt. Die Unterschrift zu zweien führen Peter Steuer mit je einem der andern. Prokura, auch zur Veräusserung und Belastung von Liegenschaften, wurde erteilt an Hans Rudolf Steuer, von und in Basel. Er zeichnet ebenfalls zu zweien. Gross- und Detailhandel mit Werkzeugen, Maschinen und Motoren. Leonhardsgraben 48.

29. November 1951. Wirtschaft.
P. Hurter, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Hurter, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Klingentalstrasse 84.

29. November 1951. Waren aller Art usw.
Tespi A. G., in Basel, Import und Export von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1950, Seite 1671). In der Generalversammlung vom 27. November 1951 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun mit Fr. 25 000 liberiert, wovon Fr. 5000 durch Verrechnung. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind Willy Hediger und Paul Ulli ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde gewählt: Max Strohmeyer, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift.

29. November 1951.
Lloyd Schleppschiffahrt A. G., in Basel (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1948, Seite 2974). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Robert Rickenbacher, von Steinen (Schwyz), in Basel. Louis Groschupf-Jaeger ist nun Präsident des Verwaltungsrates.

29. November 1951. Binnenschiffahrt usw.
Lloyd A. G., in Basel, Betrieb der Binnenschiffahrt usw. (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1948, Seite 2974). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Robert Rickenbacher, von Steinen (Schwyz), in Basel. Louis Groschupf-Jäger ist nun Präsident des Verwaltungsrates.

29. November 1951.
Lloyd Seeschiffahrt A. G., in Basel (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1951, Seite 2888). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Rudolf Leupold ausgeschieden.

29. November 1951. Elektrische Beleuchtungskörper usw.
Wipa A. G., in Basel, Fabrikation und Vertrieb sowie An- und Verkauf von elektrischen Beleuchtungskörpern und Apparaten (SHAB. Nr. 196 vom 18. Dezember 1950, Seite 3243). Die Firma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

29. November 1951.
Inpa Gesellschaft mit beschränkter Haftung für internationalen Warenverkehr, Frankfurt a/M., Zweigniederlassung Basel, in Basel. Unter dieser Firma hat die Gesellschaft mit beschränkter Haftung gleichen Namens in Frankfurt a/M., welche am 27. Juli 1951 im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt a/M. eingetragen wurde, in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft vom 28. April 1951 wurden am 5. Juli 1951 geändert. Zweck ist Import, Export und Grosshandel mit Waren, Vertretungen sowie Verwertung eigener und fremder Patente. Das Gesellschaftskapital beträgt 20 000 Deutsche Mark. Gesellschafter sind: Martha Bergstein, in Frankfurt a/M., mit einer Stammeinlage von DM 15 000, und Thorvald Roloff, in Hamburg-Blankenese, mit einer Stammeinlage von DM 5000, beide deutsche Staatsangehörige. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Paul Bergstein, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a/M. Einzelprokura für die Zweigniederlassung wurde erteilt an Luigi Bernardi-Schrade, von und in Basel. Domizil: Falknerstrasse 8.

29. November 1951. Chemisch-technische Produkte.
Elhoffan-Produkte, Bässler & Hoffmann, in Basel, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1950, Seite 658). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

29. November 1951. Wirtschaft.
W. Dürrenberger, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1949, Seite 1699). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. November 1951. Wirtschaft.
Leo Del Vecchio, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Leo Del Vecchio, in Gütertrennung mit Rosa geb. Haitz, italienischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Friedrichstrasse 25.

29. November 1951. Wirtschaft.
O. Wyss-Kleiner, bisher in Binningen (SHAB. Nr. 159 vom 10. Juli 1948, Seite 1941). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Basel verlegt. Inhaber ist Otto Wyss-Kleiner, von Attiswil, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Viaduktstrasse 60.

29. November 1951.
Reklame-Keller A. G., in Basel, Ausführung von Reklame aller Art in Grafik usw. (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1949, Seite 2699). Die Firma ist durch Konkurs vom 10. November 1951 aufgelöst worden.

29. November 1951. Bonneterie usw.
Cäcilia Gayer-Hernbal, in Basel, Handel mit Bonneterie usw. (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1945, Seite 2796). Die Inhaberin Cäcilia Gayer-Hernbal lebt mit ihrem Ehemanne Wilhelm Gayer in Gütertrennung.

30. November 1951.
Pensionskasse der Schweizerischen National-Versicherungs-Gesellschaft, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1951, Seite 2247). In der Generalversammlung vom 26. November 1951 wurden die Statuten geändert. Die Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

30. November 1951. Lebens- und Genussmittel usw.
Spavero G. m. b. H., Filiale Basel, in Basel. Lebens- und Genussmittel (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1949, Seite 89), mit Hauptsitz in Olten. Diese Firma wird infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1951, Seite 2943) von Amtes wegen gestrichen.

30. November 1951. Papier usw.
Carta, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1947, Seite 2024). Die Firma hat den Sitz nach Deisswil, Gemeinde Stettlen, verlegt (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1951, Seite 2955) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

30. November 1951.
Imbois Holzimport A. G. (Imbois Importation de Bois S. A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. November 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import-, Export-, Transit-, Gross- und Kleinhandel mit allen Arten von Rund- und Schnitthölzern, Fournieren, Sperrplatten oder ähnlichen Erzeugnissen, sowie von Brennholz, die Auswertung von Wäldern, den Unterhalt von Holzlagern sowie die Errichtung und den Betrieb von Holzverarbeitungsanlagen, die Gründung und den Erwerb von, die Beteiligung an verwandten Unternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Rolf Keller, von Wöschnau, Gemeinde Eppenberg-Wöschnau, in Basel, als Präsident, Georges Sarasin-Scheurer, von und in Basel, und Ernst Zellweger, von Dürnten, in Basel, als Delegierter und Direktor. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Auberg 6.

30. November 1951. Elektrische Artikel.
Astriba A. Asal, in Riehen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arthur Asal-Steiger, von Basel, in Riehen. Fabrikation von und Handel mit elektrischen Artikeln. Lörracherstrasse 100.

30. November 1951.
Wohngenossenschaft Letziturm, in Basel (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1949, Seite 1569). Aus der Verwaltung ist Ernst Bürgisser-Kranz ausgeschieden; seine, sowie die Unterschrift des in der Verwaltung verbleibenden bisherigen Präsidenten Dr. Friedrich Wieser-Seglias, sind erloschen. Neu wurden gewählt: Peter Traugott Roth-Leuenberger, als Präsident, Dr. Rudolf Leupold-Brenner, beide von und in Basel, und Marc Aurèl Tissot-Kuprecht, von Valangin, in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

1. Dezember 1951. Bodenbeläge usw.
Hettinger Basel A. G., in Basel, Gross- und Detailhandel mit Bodenbelägen usw. (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1949, Seite 1726). In der Generalversammlung vom 9. November 1951 hat die Gesellschaft den Fusionsvertrag vom 29. September 1951 mit der «Hettinger Zürich A.G.», in Zürich, genehmigt. Danach übernimmt die «Hettinger Basel A.G.», in Basel, die Aktiven und Passiven der «Hettinger Zürich A.G.», in Zürich, nach Massgabe von Art. 748 OR. Auf Grund der Bilanz vom 31. Mai 1951 betragen die Aktiven Fr. 771 471.85, die Passiven Fr. 521 471.85. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 250 000 erhalten die Aktionäre der «Hettinger Zürich A.G.» 250 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000, der «Hettinger Basel A.G.». In der gleichen Generalversammlung wurde beschlossen, das Aktienkapital von Franken 250 000 durch Ausgabe von 250 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 zu erhöhen auf Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Firma lautet nun: **Hettinger A.G.** Die Statuten wurden entsprechend geändert. Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Hellmuth Hettinger und Hedwig Hasler infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner ist Frieda Hettinger-Meyer ausgeschieden. Neu wurde gewählt Dr. Hemann W. Ritzmann, von und in Basel, als Präsident, er zeichnet zu zweien, und Ermanno Eichenberger, von Hunzenschwil, in Locarno. Zum Direktor wurde ernannt der bisherige Prokurist Erich Scholz, nun in Binningen; er zeichnet zu zweien. Der Delegierte des Verwaltungsrates Lars Lindstedt wohnt nun in Riehen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1. Dezember 1951. Obst, Gemüse.
Giovanni Nodari, in Neuhausen am Rheinfall, Obst- und Gemüsehandlung (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1949, Seite 2627). Die Firma hat den Sitz nach Schaffhausen verlegt, wo der Inhaber jetzt wohnt. Geschäftslokal: Hochstrasse 243.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

30. November 1951. Elektrische Anlagen, Radio.
A. Llenhard & Co. Elektrische Anlagen Degersheim, in Degersheim, Installationen elektrischer Anlagen für Licht, Kraft, Radio und Telephon, Verkauf elektrischer Apparate, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1945, Seite 1251). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Otto Schweizer aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Alfred Lienhard, von Schwellbrunn, in Degersheim, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **A. Llenhard** und die Geschäftsnatur: Elektrische Anlagen und Radio-Fachgeschäft. Hauptstrasse 26.

30. November 1951.
Kluser Karl, Viehhändler, Oberriet, in Oberriet. Viehhandel und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 186 vom 10. August 1944, Seite 1814). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. November 1951.
«Maestrani» Schweizer Schokoladen A.-G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1948, Seite 3484). Kollektivprokura wird erteilt an Ernst Zuber, von Oberwangen (Thurgau), in St. Gallen.

1. Dezember 1951. Käserei, Schweinemast.
Anton Gemperle, in Kohlbrunnen-Niederbüren. Inhaber der Firma ist Anton Gemperle, von Oberuzwil, in Kohlbrunnen-Niederbüren. Käserei und Schweinemast. Käserei Kohlbrunnen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

17 novembre 1951. Cotone, ecc.
Cottonexp s. a g. l. (Cottonexp G. m. b. H.) (Cottonexp Co. with Ltd. liability), con sede a Cama (Mesolcina). Mediante atto notarile e statuti in data 15 novembre 1951, si è costituita, sotto questa ragione sociale, una società a garanzia limitata. La società ha per iscopo l'importazione di cotone greggio e la riesportazione di manufatti di cotone, l'effettuazione di operazioni di transito, importazioni ed esportazioni di generi diversi, partecipazioni sotto ogni forma ad imprese commerciali, industriali, finanziarie ed immobiliari, tanto in Svizzera che all'estero ed in genere ogni attività avente carattere commerciale e finanziario eccezion fatta delle operazioni assoggettate alla legge federale sulle banche e le casse di risparmio. Il capitale sociale è di 20 000 fr. sia interamente versato, e suddiviso in due quote, una di 19 000 fr. e l'altra di 1000 fr. interamente liberate. I soci sono: Dr Amerigo Brizzolara fu Cesare, da Italia, in Milano, e Ernesta Piera Ved. Lumia, da Italia, in Lugano. Le pubblicazioni vengono fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, le comunicazioni ai soci possono essere fatte anche mediante lettera raccomandata. La società è amministrata dai due soci, i quali rappresenteranno la società di fronte ai terzi con firma individuale.

Aargau — Argovie — Argovia

1. Dezember 1951. Bäckerei, Konditorei, Spezereien usw.
Gottfried Widmer, in Dietwil. Inhaber dieser Firma ist Gottfried Widmer, von Inwil (Luzern), in Dietwil. Bäckerei, Konditorei, Spezerei- und Futtermittelhandlung.

1. Dezember 1951. Autotransporte.
Johann Reimann-Herzog, in Oberhof, Autotransporte (Sachen), in Konkurs (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1950, Seite 3326). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

1. Dezember 1951. Damen- und Herrenwäsche usw.
Marie Erni, in Gebenstorf, Reisegeschäft für Damen- und Herrenwäsche und Kleiderstoffe (SHAB. Nr. 180 vom 6. August 1942, Seite 1798). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

1. Dezember 1951. Chemische und pharmazeutische Produkte.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried (Société anonyme anciennement B. Siegfried) (Società Anonima già B. Siegfried) (B. Siegfried Limited), in Zofingen, Fabrikation chemischer und pharmazeutischer Produkte, Handel mit solchen und mit Drogen (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1951, Seite 963). Die bisherigen Prokuristen Adolf Hähni und Giovanni Lardelli sind zu Vizedirektoren ernannt worden. Sie führen in dieser Eigenschaft nunmehr volle Kollektivunterschrift. Ihre Prokuren werden gelöscht. Kollektivprokura ist erteilt worden an Hans Leibacher, von Hemishofen (Schaffhausen), in Rorbas (Zürich).

1. Dezember 1951.
Walter Moser, Restaurant National, in Aarau (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1922, Seite 112). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Dezember 1951. Restaurant.
Frau Anna Moser, in Aarau. Inhaberin dieser Firma ist Anna Moser-Haussener, von Röthenbach i. E., in Aarau. Betrieb des Restaurant «National». Kasinostrasse 41.

1. Dezember 1951.
Photohaus Witzig-Wegmann Wohlen, in Wohlen (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1947, Seite 2714). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

1. Dezember 1951.
Photohaus Louise Witzig-Wegmann Wohlen, in Wohlen. Inhaberin dieser Firma ist Louise Witzig-Wegmann, von Laufen-Uhwiesen, in Wohlen (Aargau). Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Zwischen diesem und der Firmainhaberin besteht vertragliche Gütertrennung. Photohaus. Bahnhofstrasse 709.

1. Dezember 1951. Gasthof.
Frau A. Häfeli, in Buchs bei Aarau. Inhaberin dieser Firma ist Augusta Häfeli-Föhner, von Seengen, in Buchs bei Aarau. Gasthof «Zum Bären». Mitteldorfstrasse 126.

1. Dezember 1951. Vertretungen.
Werner Hübscher-Müller Fahrwangen, in Fahrwangen. Inhaber dieser Firma ist Werner Hübscher-Müller, von Dottikon, in Fahrwangen (Aargau). Vertretungen aller Art, insbesondere der Metallwaren- und Beleuchtungsbranche und von Schuhwaren. Sarmenstorferstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

29 novembre 1951. Officina meccanica, garage, trasporti.
Eugène Koenig, in Ascona, officina meccanica e garage, servizio di tassametro (trasporto di persone) (FUSC. del 20 novembre 1950, N° 272, pagina 2972). La ditta è cancellata per cessazione del commercio.

29 novembre 1951. Officina meccanica, garage, trasporti, ecc.
Selmoni Fulvio, successore a Eugène Koenig, in Ascona. Titolare è Fulvio Selmoni fu Francesco, da Pedrinate, in Ascona. Il titolare vive sotto il regime della separazione di beni con la moglie Carmen nata Rezzonico. Officina meccanica, riparazione auto, motocicli; compra-vendita auto e generi affini; garage; trasporto di cose e persone, taxi.

Ufficio di Lugano

30 novembre 1951. Abiti per uomo, ecc.
Giustino Hausner, in Paradiso, commercio abiti per uomo, ecc. (FUSC. del 15 aprile 1947, N° 86, pagina 1012). La ditta viene cancellata perchè non più tenuta all'inscrizione come a dichiarazione del titolare.

30 novembre 1951. Legname.
Tosi Vincenzo, in Lugano. Titolare è Vincenzo Tosi di Emilio, di nazionalità italiana, in Milano (Italia). Procuratore con firma individuale e facoltà anche di disporre della proprietà immobiliare è dott. Pino Bernasconi fu Florindo, da Riva S. Vitale, in Lugano. Importazione ed esportazione legname ed affini. Piazza Dante 8, c/o studio dott. Pino Bernasconi.

30 novembre 1951. Viveri, ecc.
Hans Beyeler S. A. in liquidazione, in Morcote, importazione, esportazione viveri, ecc. (FUSC. del 27 febbraio 1951, N° 48, pagina 504). Secondo gli interessati la liquidazione è terminata ma la cancellazione non può avvenire mancando il consenso delle autorità fiscali federale e cantonale.

Distretto di Mendrisio

1° dicembre 1951. Articoli in metallo, ecc.
De Paoli e Pedraglio, Metallia, in Riva S. Vitale. Pietro Pedraglio fu Pietro, italiano, in Riva S. Vitale, e Filippo De Paoli, di Felice, italiano, in Como (Italia), hanno costituito, sotto tale ragione sociale, una società in nome collettivo che ha inizio con la sua inscrizione nel registro di commercio. La firma sociale spetta unicamente al socio Pietro Pedraglio. Compra, vendita, importazione ed esportazione di articoli in metallo, in legno e vetro.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

30 novembre 1951. Bureau fiduciaire, etc.
«Fiduvin» André Sutter, à Lausanne, bureau fiduciaire, etc. (FOSC. du 30 juin 1950, page 1712). Le titulaire et son épouse Renée née Favez ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

30 novembre 1951.
Société Immobilière de la Place de Pépinet, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 16 mai 1944, page 1108). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 19 novembre 1951, la société a adopté de nouveaux statuts. La société a pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but principal. Le capital est de 120 000 fr., divisé en 240 actions, au porteur, de 500 fr. Il est entièrement libéré. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres.

30 novembre 1951.
Société Immobilière Rivage Fleuri C, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 24 novembre 1949, page 3056). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 29 novembre 1951, la société a revisé ses statuts. Les faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

30 novembre 1951. Immeubles.
Le Pecos C., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 19 octobre 1951, page 2600). La signature de l'administrateur Fernand Borgeaud, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de: Albert Rothenbühler, de Lützelflüh, à Lausanne, président, et Jean Steudler, de Krattigen, à Lausanne; ils signent collectivement à deux. Bureau transféré rue Centrale 5 (étude du notaire Ed. Braun).

30 novembre 1951.
Société Immobilière de Clos-Beaulieu, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 12 juillet 1949, page 1847). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 19 novembre 1951, la société a revisé ses statuts. Les faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

1er décembre 1951.
Immobilière Le Pré de la Croix A. S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 28 novembre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr.; il est libéré à concurrence de 20 000 fr. dont 10 000 fr. en espèces et 10 000 fr. en apports. Selon convention d'apports du 28 novembre 1951, il est fait apport à la société d'une parcelle de terrain sise à Lausanne d'une superficie de 755 m², lieu dit «Pré de la Croix» pour le prix de 100 000 fr. Cet apport est accepté et payé par remise de 50 actions au porteur de 500 fr., libérées de 40%, par un versement en espèces de 16 666 fr. 65, le solde représentant une créance de 73 333 fr. 35 contre la société. Les publications et convocations se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de 1 ou de plusieurs membres. Il est composé de: Joseph Hassid, d'Epalinges, président; Maria-Amparo Bellet, du Mont sur Lausanne; Constant Boulaz, de Romainmôtier, et Joseph Riva, de Torricella (Tessin); tous à Lausanne, qui engagent la société par leur signature collective à deux.

1er décembre 1951.
Immobilière Le Pré de la Croix B. S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 28 novembre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 500 fr., libérées à concurrence de 20 000 fr., dont 10 000 fr. en espèces et 10 000 fr. en apports. Selon convention du 28 novembre 1951, il est fait apport à la société d'une parcelle de terrain sise à Lausanne, d'une superficie de 641 m², lieu dit «Pré de la Croix», pour le prix de 100 000 fr. Cet apport est accepté pour ce prix et payé par remise de 50 actions, au porteur, de 500 fr., libérées à raison de 40%, par un versement en espèces de 16 666 fr. 65, le solde de 73 333 fr. 35, représentant une créance contre la société. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. Il est composé de Joseph Hassid, d'Epalinges; Maria-Amparo Bellet, du Mont sur Lausanne; Constant Boulaz, de Romainmôtier, et Joseph Riva, de Torricella (Tessin); tous à Lausanne. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Bureau: place St-François 5 (étude des notaires Pache et Verrey).

1er décembre 1951.
Immobilière Le Pré de la Croix C. S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 28 novembre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 500 fr., libérées à concurrence de 20 000 fr., dont 10 000 fr. en espèces et 10 000 fr. en apports. Selon convention du 28 novembre 1951, il est fait apport à la société d'une parcelle de terrain sise à Lausanne, d'une superficie de 883 m², lieu dit «Pré de la Croix», pour le prix de 100 000 fr. Cet apport est accepté pour ce prix et payé par remise de 50 actions, au porteur, de 500 fr., libérées à raison de 40%, par un versement en espèces de 16 666 fr. 70, le solde de 73 333 fr. 30, représentant une créance contre la société. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. Il est composé de Joseph Hassid, d'Epalinges, président; Maria-Amparo Bellet, du Mont sur Lausanne; Constant Boulaz, de Romainmôtier, et Joseph Riva, de Torricella (Tessin); tous à Lausanne, Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Bureau: place St-François 5 (étude des notaires Pache et Verrey).

1er décembre 1951. Produit de nettoyage pour l'argenterie.
René Vallotton, à Renens. Le chef de la maison est René Vallotton, allié Byrde, de Vallorbe (Vaud), à Renens. Commerce et fabrication d'un produit de nettoyage pour l'argenterie. Chemin des Clos 13.

1er décembre 1951.
Société immobilière La Béthusette, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 20 mars 1947, page 780). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 16 octobre 1951, la société a revisé les statuts. Les faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

1er décembre 1951.
Société Immobilière des Pierrettes, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 30 juillet 1947, page 2179). La signature de l'administrateur Charles Dentan, démissionnaire, est radiée. Marius Zimmermann, de Schaffhouse, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: chemin des Allinges 6 (chez l'administrateur).

Bureau de Nyon

Complément.
Ronchi S. A., à Gland (FOSC. du 30 novembre 1951, N° 281, page 2979). Il est précisé qu'Albert Ronchi n'est plus administrateur délégué et qu'il ne signe plus en cette qualité. En revanche, il est toujours président et signe comme tel individuellement.

1er décembre 1951. Comptabilité, opérations fiduciaires, etc.
Ph. Heller, à Nyon. Le chef de la maison est Philippe Heller, allié Eberhard, de Thal (St-Gall), à Nyon. Organisation, tenue de comptabilités, expertises, revisions, affaires fiscales et toutes opérations fiduciaires. Route de St-Cergue 72.

Bureau de Vevey

30 novembre 1951. Combustibles, transports, etc.
Georges Thévenaz & Fils, au Châtelard-Montreux, société en nom collectif; combustibles, transports, déménagements, etc. (FOSC. du 25 septembre 1947, N° 224). L'associé Georges-Ami Thévenaz s'est retiré de la société; celle-ci est dissoute et la raison est radiée. L'associé Arthur Thévenaz, de Bullet, à Montreux-Châtelard, continue seul les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 C. O., et sous la raison **A. Thévenaz,** au Châtelard-Montreux, commerce de combustibles, transports et déménagements. Avenue des Alpes 22.

30 novembre 1951. Participations, etc.
Integra à Vevey S. A. (Integra in Vevey A. G.), à Vevey (FOSC. du 11 juillet 1951, N° 159). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 novembre 1951, la société a ratifié un contrat de fusion passé le 30 septembre 1951 entre elle et la société anonyme «Integra in Biel A.G. (Integra à Bienne S. A.)», à Bienne (FOSC. du 25 juillet 1950, N° 171),

aux termes duquel «Integra à Vevey S. A.» reprend l'actif et le passif, à titre universel, de «Integra à Bienne S. A.», conformément aux dispositions de l'art 748 C. O. et selon bilan au 30 septembre 1951, accusant un actif de 137 564 fr. 68 (débiteurs et espèces) et un passif de 37 564 fr. 68 (créanciers, réserves), soit un actif net de 100 000 fr. Cette reprise, acceptée pour la somme de 100 000 fr., a lieu contre remise à l'unique actionnaire de «Integra à Bienne S. A.» de 100 nouvelles actions de 1000 fr. chacune de la société «Integra à Vevey S. A.». La société absorbante a décidé, d'autre part, de porter son capital social de 100 000 fr. à 250 000 fr. par l'émission de 150 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, nominatives. 100 actions sont libérées par l'apport du solde actif de «Integra à Bienne S. A.», et 50 actions sont libérées en espèces. Le capital social est actuellement de 250 000 fr., entièrement libéré, divisé en 250 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

12 novembre 1951.
Usine de la Plaine, Fabrique de meubles E. Fracheboud, à Vionnaz (FOSC. du 15 novembre 1941, page 2300). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Manufacture de meubles S. A. Vionnaz», à Vionnaz, ci-après inscrite.

12 novembre 1951.
Manufacture de meubles S. A. Vionnaz, à Vionnaz. Suivant acte authentique et statuts du 16 octobre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication et la vente de meubles, ainsi que l'acquisition de procédés de fabrication et de transformation s'y rapportant. La société reprend l'actif et le passif de la maison: «Usine de la Plaine, Fabrique de meubles E. Fracheboud, à Vionnaz, sur la base d'un inventaire des apports du 31 août 1951 et d'un bilan arrêté au 31 août 1951, annexés aux statuts, comportant tous les droits et obligations qui sont nés depuis cette date, y compris les traités, marchés et conventions. Le dit bilan accuse un actif de 494 566 fr. 75 (fonds de commerce, débiteurs, marchandises, outillage) et un passif de 347 566 fr. 75 (créanciers, dettes, effets), donc un actif net de 147 000 fr. Cet apport a été accepté pour le prix de 147 000 fr., contre remise à l'apporteur de 490 actions de 1000 fr. chacune, libérées de 30%. Le capital social et de 500 000 fr., divisé en 500 actions nominatives de 1000 fr., libérées chacune de 30%, soit à concurrence de 150 000 fr., savoir 490 actions par des apports et 10 actions en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Emile Fracheboud, de et à Vionnaz, a été nommé administrateur unique et engage la société par sa signature individuelle.

30 novembre 1951. Travaux publics, etc.
R. Bellorini Fils, succursale de Martigny-Ville, entreprise de travaux publics, etc. (FOSC. du 7 juin 1951, page 1380), avec siège principal à Lausanne. Procuration individuelle pour l'ensemble de l'établissement est conférée à Pierre Chapuisat, d'Aclens, à Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

29 novembre 1951. Horlogerie.
Guy et Cie, Successeurs de Walther Meylan, à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce d'horlogerie, société en commandite (FOSC. du 20 décembre 1949, N° 298). Les bureaux sont transférés rue Léopold-Robert N° 75.

Bureau de Neuchâtel

Complément.
Fabriques de Tabac Réunies S. A. Neuchâtel-Serrières (Vereinigte Tabakfabriken A.G. Neuenburg-Serrières) (Fabbriche Tabacchi Riunite S. A. Neuchâtel-Serrières), à Serrières-Neuchâtel (FOSC. du 29 novembre 1951, N° 280, page 2969). Les directeurs Ernest Ryf et Kyriakos Gunas sont domiciliés, le premier à Auvernier, le second à Peseux.

30 novembre 1951.
Société coopérative du Film 16 mm., à Neuchâtel (FOSC. du 24 novembre 1949, N° 276, page 3056). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 23 août 1951, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par Alpha-Films Henri-Louis Schwarz, raison individuelle, inscrite au registre du commerce de La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

29 novembre 1951. Epicerie, primeurs, vins, etc.
Mme A. Albert, à Genève. Le chef de la maison est Angeline-Marie Albert née Landi, de et à Genève, autorisée et séparée de biens de Edmond-Marc Albert. Commerce d'épicerie-primeurs, vins et liqueurs, charcuterie et produits laitiers. 4, rue des Asters.

29 novembre 1951. Atelier de petite mécanique.
R. Brunet, à Meyrin. Le chef de la maison est Roger-Pierre Brunet, de et à Meyrin. Exploitation d'un atelier de petite mécanique. 72, chemin de la Tour.

29 novembre 1951. Pommes de terre.
A. Dill, à Genève. Le chef de la maison est Alfred-Emile Dill, de Pratteln (Bâle-Campagne), à Genève. Commerce de pommes de terre. 4, rue des Asters.

29 novembre 1951. Produits alimentaires, épices, etc.
Douressamy, à Corsier. Le chef de la maison est Douressamy, de nationalité française, à Corsier. Importation et commerce, en provenance de l'Inde, de produits de l'artisanat indigène, alimentaires, épices, bijoux, pierres précieuses, cotonnades et articles de diverses natures et exportation à destination de l'Inde de machines-outils, montres, tissus, broderie et tous articles manufacturés. Corsier-Port, villa «La Feuillée».

29 novembre 1951. Boucherie, charcuterie.
Adrien Favre, à Lancy. Le chef de la maison est Adrien Favre, de Bavois (Vaud), à Lancy, séparé de biens de Frieda-Marguerite née Wuillemin. Exploitation d'une boucherie-charcuterie, à l'enseigne «Boucherie du Château». 46, route Cantonale, Grand-Lancy.

29 novembre 1951.
Mme G. Klötzl, Maroquinerie, à Genève. Le chef de la maison est Germaine-Mathilde Klötzl née Perrenoud, de nationalité autrichienne, à Genève, épouse autorisée et séparée de biens de Carl Klötzl. Fabrication et commerce de bracelets cuir et petite maroquinerie. 3bis, rue du Stand.

29 novembre 1951. Laiterie, épicerie, charcuterie.
E. Demolis, à Genève, commerce de laiterie, d'épicerie et de charcuterie (FOSC. du 6 janvier 1948, page 24). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

29 novembre 1951. Vins, liqueurs.
L. Grandjean, à Genève, commerce de vins et liqueurs en gros (FOSC. du 14 février 1951, page 401). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

29 novembre 1951.
Société de l'Immeuble Cluse H, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 juin 1950, page 1598). Edmond-Lucien Desert, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de Alphonse Bocca, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 1, place du Lac, bureaux de Francis Portier et Co, succrs de Robert Marchand et Co.

29 novembre 1951.
Compagnie de Représentations Industrielles et Commerciales «C. O. R. I. C.» S. A., à Genève, représentation de toutes entreprises de la branche minière, etc. (FOSC. du 27 février 1951, page 506). Henry Brolliet, de et à Genève, a été nommé membre et président du conseil d'administration, avec signature individuelle, en remplacement de Georges Capitaine, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

29 novembre 1951.
Société Immobilière Cendrier-Lac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 mai 1947, page 1234). Jean-Ignace Bischof, de Rorschacherberg (St-Gall), à Genève, a été nommé administrateur unique, avec signature individuelle, en remplacement de Edouard Dumont, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 22, rue du Cendrier, chez Jean-Ignace Bischof.

29 novembre 1951.
Société d'Etudes et de Participations, Eau, Gaz, Electricité, Energie S. A., à Genève (FOSC. du 23 février 1948, page 545). Frederik-Alan-Irving Muntz, de nationalité britannique, à Wooburn Moor (Comté de Buckingham, Grande-Bretagne), a été nommé membre du conseil d'administration, sans droit à la signature sociale. L'administrateur Arthur-Jean-Joseph Bommelaer a démissionné; ses pouvoirs sont radiés.

29 novembre 1951. Travaux publics.
Losinger & Cie, à Genève, entreprise de travaux publics, spécialement de travaux hydrauliques et de fondations, société en nom collectif (FOSC. du 30 janvier 1951, page 252). La société est dissoute par suite du décès de l'associé François-Eugène Losinger survenu le 23 juillet 1951. Son actif et son passif sont repris par la succursale de Genève de la société anonyme «Losinger & Co S. A.», ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

29 novembre 1951. Travaux publics.
Losinger & Co. S. A., succursale de Genève. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Losinger & Co A.G. (Losinger & Co. S. A.) (Losinger & Co. S. A.)», à Berne, entreprise et exécution de constructions et de travaux de construction de toute sorte, ainsi que l'achat et la vente d'immeubles, inscrite sur le registre du commerce de Berne le 1er mai 1922 (FOSC. du 20 septembre 1951, page 2346) a créé une succursale à Genève qui a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «Losinger & Cie», à Genève, ci-dessus radiée. La succursale est engagée par la signature individuelle de: Dr Ernest Gerber, de Langnau i. E. (Berne), à Berne, président du conseil d'administration; ou par la signature collective à deux des autres administrateurs: Yvonne Losinger née von Ernst, de Berne et Berthoud (Berne), à Gerzensee (Berne); Werner Knobel, de Galgenen (Schwyz), à Lausanne; Ernst Studer, de Gondiswil (Berne), à Berthoud (Berne); Max Masshardt, de Berne, à Zollikofen (Berne), et Hans Jecklin, de Schiers (Grisons), à Wabern, commune de Köniz (Berne). Jacques Bovet, de Fleurier (Neuchâtel), à Genève, a été nommé fondé de pouvoir de la succursale. Il engage cette dernière en signant avec un administrateur titulaire de la signature collective. Bureaux de la succursale: 14, chemin Thury.

30 novembre 1951. Thés, cafés, chocolats.
G. Bolay, à Genève. Le chef de la maison est Gisèle Bolay, de Genolier et Gimel (Vaud), à Genève. Commerce de thés, cafés et chocolats. Rue de Carouge 5.

30 novembre 1951.
G. Cottet «FLEURS», à Genève. Le chef de la maison est Gérald-Marc-Louis Cottet, de Jussy, à Genève, séparé de biens de Arlette-Marguerite-Adrienne née Larcher. Commerce de fleurs et couronnes. Rue de Lyon 1.

30 novembre 1951. Huiles, graisses minérales.
Edmond Imhoff, à Genève. Le chef de la maison est Edouard-Edmond Imhoff, de Soyhières (Berne), à Genève, séparé de biens de Veronika-Margot-Edwig née Bœrner. Importation et commerce d'huiles et graisses minérales. Chemin Krieg 28.

30 novembre 1951. Restaurant sans alcool, etc.
Ch. Jaccoud, à Genève. Le chef de la maison est Charles-Marius Jaccoud, de et à Genève. Exploitation d'un restaurant sans alcool et tea-room. Rue de la Tour-de-l'Ile 4.

30 novembre 1951. Jouets.
«MADOG» Chevalley et Frehner, à Genève. Sous cette raison sociale Emile-André Chevalley, d'Attalens (Vaud), à Genève, et Max Frehner, de Hérisau (Appenzell Rh.-ext.), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1er décembre 1951. Fabrication et vente de jouets. Avenue du 1er juin 3.

30 novembre 1951.
Union des Usines et des Exploitations forestières de Nasic, Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 20 juillet 1951, page 1821). George E. J. Mahon, de nationalité irlandaise, à Dundrum (Comté de Dublin); Etienne de Rham, de Giez (Vaud), à Genève, et Ernest Steffen, d'Affoltern i. E. (Berne), à Cologny, ont été nommés membres du conseil d'administration, avec signature collective à deux. L'administrateur Edouard Bordier (inscrit) a été nommé vice-président du conseil d'administration. Gerhard Nœtzlin, de Bâle, à Genève, secrétaire du conseil d'administration, a été nommé fondé de pouvoir; il engage la société en signant collectivement avec un administrateur.

30 novembre 1951. Articles industriels, etc.
SOFIN S. à r. l. en liquidation, à Genève, commerce de tous articles se rapportant à l'industrie, etc. (FOSC. du 29 mai 1951, page 1284). Par jugement du 4 septembre 1951, le Tribunal de première instance de Genève a désigné en qualité de liquidateur de la société Albert-Th. Cornut, de Vouvry (Valais), à Genève, en lieu et place de Georges Petitmermet, gérant et liquidateur, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse de la société en liquidation: quai Gustave-Ador 36 (chez Albert-Th. Cornut, avocat).

30 novembre 1951.
Société Immobilière rue des Pâquis 27, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 mai 1948, page 1329). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 novembre 1951, la société a porté son capital social de 120 000 fr. à 180 000 fr. par l'émission de 120 actions de 500 fr. chacune, au porteur, dont 60 entièrement libérées par compensation avec des créances contre la société. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 180 000 fr., divisé en 360 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kühlhaus AG. Thun

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die **Kühlhaus-AG. Thun** hat an ihrer Generalversammlung vom 28. November 1951 beschlossen, das Grundkapital um die Hälfte, das heisst von Fr. 600 000 auf Fr. 300 000 herabzusetzen.

Gemäss Art. 733 OR. wird den Gläubigern der Kühlhaus-AG. Thun bekannt gegeben, dass sie binnen zwei Monaten, also längstens bis 6. Februar 1952, unter gleichzeitiger Anmeldung ihrer Forderungen bei H. Stauffer, Notar, Thun, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 309²)

Thun, den 30. November 1951. **Kühlhaus-AG. Thun.**

Bundesratsbeschluss

betreffend die Wiederinkraftsetzung und Abänderung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Reiseartikel- und Lederwarenindustrie

(Vom 21. November 1951)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Art. 1. Der am 29. Juli 1950 *) abgeänderte und bis zum 30. Juni 1951 verlängerte Bundesratsbeschluss vom 2. Februar 1950 **) betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Reiseartikel- und Lederwarenindustrie wird wieder in Kraft gesetzt.

Art. 2. Ziffer 6, Absätze 1, 2 und 8, sowie Ziffer 9 des in der Beilage zum vorerwähnten Bundesratsbeschlusses wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Reiseartikel- und Lederwarenindustrie werden aufgehoben und durch folgende Bestimmungen ersetzt:

Ziff. 6, Abs. 1: Als System der Entlöhnung sind sowohl der Zeitlohn als auch der Akkordlohn zulässig. In beiden Fällen ist die Festsetzung des Lohnes der freien Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer überlassen; sowohl Zeitlohn als Akkordlohn sind auf den Mindestansätzen der entsprechenden Kategorie, in welche der Arbeitnehmer eingereiht werden muss, aufzubauen.

Ziff. 6, Abs. 2: Wird Akkordlohn vereinbart, so ist neben den Akkordansätzen auch der feste Stundenlohn des Arbeitnehmers zu bestimmen. Dem im Akkord arbeitenden Arbeitnehmer muss die Erreichung des festen Stundenlohnes inklusive Teuerungszulage bei normaler Arbeitszeit für zwei Monate garantiert werden.

Ziff. 6, Abs. 8: Für die Entlöhnung der verschiedenen Arbeiterkategorien gelten die folgenden Minimalansätze:

	Minimal-Grundlohn inkl. Teuerungszulage pro Stunde Fr.
Kategorie 1: Berufsarbeiter:	
1. Beschäftigungshalbjahr	1.90
2. Beschäftigungshalbjahr	2.20
2. Beschäftigungsjahr	2.35
3. Beschäftigungsjahr	2.60
Kategorie 2: Angelernte männliche Facharbeiter:	
1. Beschäftigungshalbjahr nach der Anlernung	1.80
2. Beschäftigungshalbjahr nach der Anlernung	1.95
2. Beschäftigungsjahr nach der Anlernung	2.20
Kategorie 3: Angelernte Stepperinnen, Schärferinnen, Zuschnelderinnen:	
1. Beschäftigungshalbjahr nach der Anlernung	1.60
2. Beschäftigungshalbjahr nach der Anlernung	1.65
2. Beschäftigungsjahr nach der Anlernung	1.75
Kategorie 4: Männliche Hilfsarbeiter über 18 Jahre:	1.80
Kategorie 5: Männliche Hilfsarbeiter unter 18 Jahren:	
nach zurückgelegtem 15. Altersjahr	1.25
nach zurückgelegtem 16. Altersjahr	1.30
nach zurückgelegtem 17. Altersjahr	1.40
Kategorie 6: Weibliche Hilfsarbeiterinnen über 18 Jahre:	
1. Beschäftigungsjahr	1.30
2. Beschäftigungsjahr	1.40
Kategorie 7: Weibliche Hilfsarbeiterinnen unter 18 Jahren:	
nach zurückgelegtem 15. Altersjahr	1.05
nach zurückgelegtem 16. Altersjahr	1.10
nach zurückgelegtem 17. Altersjahr	1.20

Ziff. 9. [1] Für maximal sechs gesetzliche Feiertage pro Jahr, welche auf einen Werktag fallen und die vom Betriebsinhaber unter Anhörung der Arbeiterschaft bestimmt werden, wird, sofern dadurch ein Lohnausfall entsteht, je Feiertag und Arbeitnehmer der Stundenlohnansatz inklusive Teuerungszulage für acht Stunden vergütet.

[2] Lehrlinge sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt mit der amtlichen Veröffentlichung in Kraft und gilt bis zum 30. Juni 1953. (AA. 501)

Bern, den 21. November 1951.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: **Ed. von Steiger;**
der Vizekanzler: **Ch. Oser.**

*) SHAB. vom 8. August 1950
**) SHAB. vom 18. Februar 1950.

Arrêté du Conseil fédéral

remettant en vigueur et modifiant celui qui donne force obligatoire générale au contrat collectif de travail pour l'industrie suisse d'articles de voyage et d'articles en cuir

(Du 21 novembre 1951)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

Article premier. L'arrêté du Conseil fédéral du 2 février 1950 *)/29 juillet 1950 **) donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail pour l'industrie suisse d'articles de voyages et d'articles en cuir, qui a été remis en vigueur jusqu'au 30 juin 1951, est de nouveau remis en vigueur.

Art. 2. Les 1er, 2e et 8e alinéas du chiffre 6 et le chiffre 9 du contrat collectif publié en annexe dudit arrêté sont abrogés et remplacés par les clauses suivantes:

Chiffre 6, 1er al. Le salaire pourra se calculer aussi bien d'après les heures de travail qu'aux pièces. Dans les deux cas, il fera l'objet d'un accord entre employeur et ouvrier et il sera fixé selon les taux minimums de la catégorie où l'ouvrier doit être rangé.

Chiffre 6, 2e al. Si un salaire aux pièces a été convenu, il sera établi également, outre le tarif aux pièces, un salaire horaire fixe. Un gain correspondant au salaire horaire fixe, allocations de renchérissement comprises, sera garanti pour une période de deux mois et à tout ouvrier travaillant aux pièces et dont les prestations sont normales.

Chiffre 6, 8e al. Les salaires minimums pour chaque catégorie d'ouvriers sont fixés comme suit:

	Salaire de base minimum à l'heure, y compris l'allocation de renchérissement Fr.
1re catégorie. Ouvriers qualifiés:	
pendant les premiers 6 mois de service	1.90
pendant les seconds 6 mois de service	2.20
pendant la 2e année de service	2.35
pendant la 3e année de service	2.60
2e catégorie. Ouvriers mi-qualifiés du sexe masculin:	
pendant les premiers 6 mois de service après la formation	1.80
pendant les seconds 6 mois de service après la formation	1.95
pendant la 2e année de service après la formation	2.20
3e catégorie. Piqueuses, pareuses et coupeuses mi-qualifiées:	
pendant les premiers 6 mois de service après la formation	1.60
pendant les seconds 6 mois de service après la formation	1.65
pendant la 2e année de service après la formation	1.75
4e catégorie. Ouvriers auxiliaires du sexe masculin:	
âgés de plus de dix-huit ans	1.80
5e catégorie. Ouvriers auxiliaires du sexe masculin:	
âgés de moins de dix-huit ans:	
après quinze ans révolus	1.25
après seize ans révolus	1.30
après dix-sept ans révolus	1.40
6e catégorie. Ouvriers auxiliaires du sexe féminin:	
âgés de plus de dix-huit ans:	
pendant la 1re année de service	1.30
pendant la 2e année de service	1.40
7e catégorie. Ouvriers auxiliaires du sexe féminin:	
âgés de moins de dix-huit ans:	
après quinze ans révolus	1.05
après seize ans révolus	1.10
après dix-sept ans révolus	1.20

Chiffre 9. [1] L'ouvrier a droit annuellement à six jours fériés payés coïncidant avec un jour ouvrable et causant une perte de salaire. L'employeur fixera ces jours fériés d'avance et après avoir pris l'avis du personnel. L'indemnité afférente à un jour férié payé sera égale au salaire de huit heures, allocations de renchérissement comprises.

[2] Cette clause n'est pas applicable à l'égard des apprentis.

Art. 3. Le présent arrêté entrera en vigueur le jour où il sera publié. Il aura effet jusqu'au 30 juin 1953.

Berne, le 21 novembre 1951.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
le président de la Confédération: **Ed. von Steiger;**
le vice-chancelier: **Ch. Oser.**

*) FOSC. du 20 février 1950.
**) FOSC. du 8 août 1950.

Decreto del Consiglio federale

che rimette in vigore e modifica quello che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera di articoli da viaggio e in cuoio

(Del 21 novembre 1951)

Il Consiglio federale svizzero decreta:

Art. 1. È di nuovo rimesso in vigore il decreto del Consiglio federale del 2 febbraio 1950 *) che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera di articoli da viaggio e in cuoio, rimesso in vigore fino al 30 giugno 1951 e modificato il 29 luglio 1950 **).

Art. 2. I capoversi primo, secondo e ottavo del numero 6 e il numero 9 del contratto collettivo pubblicato in allegato al suddetto decreto sono abrogati e sostituiti dalle seguenti disposizioni:

Numero 6, primo capoverso. Il salario può essere calcolato tanto in base alle ore di lavoro quanto in base al lavoro a cottimo. In ambedue i casi, il salario sarà convenuto liberamente fra datore di lavoro e lavoratore. Esso deve essere fissato tenendo conto dei salari minimi previsti per la categoria nella quale il lavoratore sarà classificato.

Numero 6, secondo capoverso. Se è stato convenuto un salario a cottimo, deve in più essere stabilito anche un salario fisso all'ora. Al lavoratore a cottimo che fornisce prestazioni normali deve essere garantito, per la durata di due mesi, un guadagno corrispondente al salario fisso all'ora, comprese le indennità di rincaro.

Numero 6, ottavo capoverso.	Salario base minimo all'ora, compresa l'indennità di rincaro Fr.
1a cat. Operai qualificati:	
durante i primi 6 mesi di servizio	1.90
durante i secondi 6 mesi di servizio	2.20
durante il 2° anno di servizio	2.35
durante il 3° anno di servizio	2.60
2a cat. Operai semi-qualificati di sesso maschile:	
durante i primi 6 mesi di servizio dopo la formazione	1.80
durante i secondi 6 mesi di servizio dopo la formazione	1.95
durante il 2° anno di servizio dopo la formazione	2.20
3a cat. Imbottitrici «pareuse» e tagliatrici semi-qualificate:	
durante i primi 6 mesi di servizio dopo la formazione	1.60
durante i secondi 6 mesi di servizio dopo la formazione	1.65
durante il 2° anno di servizio dopo la formazione	1.75
4a cat. Operai ausiliari in età superiore a 18 anni	1.80
5a cat. Operai ausiliari in età inferiore a 18 anni:	
dopo i 15 anni compiuti	1.25
dopo i 16 anni compiuti	1.30
dopo i 17 anni compiuti	1.40
6a cat. Operaie ausiliarie in età superiore a 18 anni:	
durante il 1° anno di servizio	1.30
durante il 2° anno di servizio	1.40
7a cat. Operaie ausiliarie in età inferiore a 18 anni:	
dopo i 15 anni compiuti	1.05
dopo i 16 anni compiuti	1.10
dopo i 17 anni compiuti	1.20

Numero 9. [1] Il datore di lavoro versa ai lavoratori, per sei giorni festivi all'anno al massimo, in quanto i giorni festivi abbiano causato una perdita di salario, il salario all'ora stabilito comprese le indennità di rincaro, in base a otto ore per ogni giorno festivo pagato. I giorni festivi pagati sono fissati dal datore di lavoro, dopo aver chiesto il parere dei lavoratori.

[2] Questa disposizione non si applica agli apprendisti.

Art. 3. Il presente decreto entra in vigore il giorno della sua pubblicazione e avrà effetto fino al 30 giugno 1953.

Berna, 21 novembre 1951.

In nome del Consiglio federale svizzero,
il presidente della Confederazione: **Ed. von Steiger;**
il vicecancelliere: **Ch. Oser.**

*) FUSC. del 21 febbraio 1950.
**) FUSC. del 8 agosto 1950.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 140039. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1951, 17 Uhr.
Aktiebolaget Malcus Holmquist, Strandgatan 10, **Halmstad** (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Laufkrane und Krane für Hand-, elektrischen und pneumatischen Antrieb, Flaschenzüge mit Schneckengetriebe, Flaschenzüge, elektrische Hängebahnen, Rollwagen, Bodenlaufkrane für Lokomotivschuppen, pneumatische Hebezylinder, elektrische Flaschenzüge, Schrauben- und pneumatische Winden, Maschinen und Geräte für Roheisen-, Stahl- und Metallgiessereien wie Schmelzöfen, Gusspfannen, Sandzubereitungsmaschinen, Formmaschinen, Form- und Kerntrokkenöfen, Reinigungsmaschinen, Sandsiebe, Sandschaufeln, Formwerkzeuge, Formstifte, Formflaschen, Schnappformflaschen, Kernstützen, Kernnägel, Tiegelzangen, Sandausklopfapparate, Blasventile, Flaschenzwingen, Kernbindemittel und Schub-Karren, Werkzeugmaschinen und dazu gehörende Werkzeuge, besonders Spiralbohrer, Gewindeschneidzeug, Reibahlen, Fräswerkzeuge, Fräsmesser, Drehstähle, Spannfutter, Scheibenfutter, Werkzeughalter mit Schleifausrüstungen, Ausdrehwerkzeuge, Schleifspindeln, Rundschleifmaschinen, hydraulische Planschleifmaschinen mit Ausrüstungen für Nass- und Trockenschleifen sowie Bohrspitzenschleifmaschinen, Filzpolierscheiben, Polierfilze, Isolierungsfilze, präparierte Unterlegfilze, Filzdichtungsringe, Schmierfilze, Dichtungsfilze, Packungsfilze, Pferdeschutzdecken, Schreibmaschinenfilze, Stuhlsitzfilze, Sohlenfilze, Zentralheizungsherde und -kessel, Pumpen, Ausbalancierungsapparate, Schraubstöcke, Schraubzwingen, Oelbrenner, Oelreinigungsapparate und Putzwollenzentrifugen.

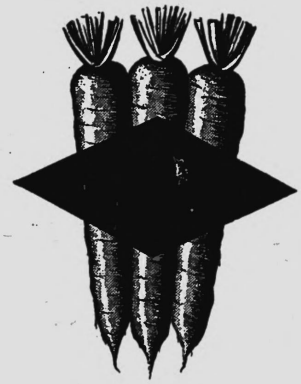
MALCUS

Nr. 140040. Hinterlegungsdatum: 17. Oktober 1951, 18 Uhr.
International Telephone and Telegraph Corporation, Broad Street 67, **New York** 4 (USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Druckerzeugnisse aller Art.

Nr. 140041. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1951, 23 Uhr.
Oskar Kunz, Schärenmoosstrasse 18, **Zürich** 52 (Schweiz). — Handelsmarke.

Küchenmaschine.



Nr. 140042. Hinterlegungsdatum: 17. Oktober 1951, 20 Uhr.
Obstverwertung Hitzkirch, in **Hitzkirch** (Luzern, Schweiz). — Handelsmarke.

Alkoholfreier Traubensaft, weiss und rot, aus besten Schweizer Trauben.

Nr. 140043. Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1951, 12 Uhr.
« CIS » Chemische Industrie & Seifenfabrik AG., Oristalstrasse 78/80, **Liestal** (Basel-Land, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **75762.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. September 1951 an.

Seifen- und Rasiercreme, kosmetische Produkte.

Nr. 140044. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1951, 18 Uhr.
Dr. Chr. Studer & Cie., Internationale Apotheke, Spitalgasse 32, **Bern** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **75221** der Studer'schen Apotheke, Dr. B. Studer (Internationale Apotheke), Bern. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Juni 1951 an.

Pharmazeutische, kosmetische und chemische Erzeugnisse.

Nr. 140045. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1951, 18 Uhr.
Dr. Chr. Studer & Cie., Internationale Apotheke, Spitalgasse 32, **Bern** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, kosmetische und chemische Erzeugnisse.

Nr. 140046. Hinterlegungsdatum: 1. November 1951, 16 Uhr.
International Chemical Company, Limited, of the Factory, Braydon Road, **London N** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische und pharmazeutische Präparate.

MAGBIS

Nr. 140047. Hinterlegungsdatum: 8. November 1951, 15 Uhr.
Standard Telephon und Radio AG., Seestrasse 395, **Zürich-Wollishofen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gasgefüllte Röhren für elektrische Einrichtungen, z. B. Zähleinrichtungen, und insbesondere gasgefüllte Röhren mit mehreren Entladungsstrecken.

NOMOTRON

Nr. 140048. Hinterlegungsdatum: 8. November 1951, 15 Uhr.
Standard Telephon und Radio AG., Seestrasse 395, **Zürich-Wollishofen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Asymmetrische elektrische Widerstände.

UNISTOR

Nr. 140049. Hinterlegungsdatum: 9. November 1951, 20 Uhr.
Aktiengesellschaft vorm. W. Achtnich & Co. (Société Anonyme ci-devant W. Achtnich & Co. (Limited Company formerly W. Achtnich & Co., Gertrudstrasse 13, **Winterthur 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wirk- und Strickwaren, insbesondere gestrickte, gewirkte und gewobene Unterkleider.

Nr. 140050. Hinterlegungsdatum: 9. November 1951, 20 Uhr.
Aktiengesellschaft vorm. W. Achtnich & Co. (Société Anonyme ci-devant W. Achtnich & Co. (Limited Company formerly W. Achtnich & Co., Gertrudstrasse 13, **Winterthur 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wirk- und Strickwaren, insbesondere gestrickte, gewirkte und gewobene Unterkleider.

Nr. 140051. Hinterlegungsdatum: 9. November 1951, 16 Uhr.
ADROKA AG., Nauenstrasse 63, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ungeziefer-Bekämpfungsmittel.

FUMO

N° 140052. Date de dépôt: 14 novembre 1951, 12 h.
Georges-Edouard Boujon, rue des Eaux-Vives 118, **Genève** (Suisse).
Marque de commerce.

Jeux automatiques.

Just 21

Nr. 140053. Hinterlegungsdatum: 14. November 1951, 19 Uhr.
Benson & Hedges Limited, Old Bond Street 13, **London W. 1** (Grossbritannien). — Fabrikmarke.

Zigaretten und Rauchtabak.

BENSON and HEDGES

Nr. 140054. Hinterlegungsdatum: 15. November 1951, 16 Uhr.
British Schering Limited, Kensington High Street 229—231, **London W 8** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische und pharmazeutische Präparate.

IVIRON

N° 140055. Date de dépôt: 15 novembre 1951, 12 h.
Rudolf & Cie., Oberon Watch (Rudolf & Cie., Oberon Uhren) (Rudolf & Cie, Montres Oberon) (Rudolf & Cie, Relojes Oberon), Fahrweg 29, **Wolfwil** (Soleure, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres, cadrans et étuis de montres.

TUNDRA

N° 140056. Date de dépôt: 14 novembre 1951, 18 h.
E. R. Squibb & Sons, Fifth Avenue 745, **New-York 22** (U.S.A.).
Marque de commerce.

Préparations médicinales et pharmaceutiques, notamment apports vitaminés et apports minéraux.

ENGRAN

N° 140057. Date de dépôt: 15 novembre 1951, 18 h.
Samuel Glauser, rue A.-M.-Piaget 7, **Le Locle** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Lunettes et viseurs de poche.

MONOCLAIR

N° 140058. Date de dépôt: 8 novembre 1951, 20 h.
Gisiger-Greder, Selzach (Soleure, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.

PANDUL

N° 140059. Date de dépôt: 8 novembre 1951, 20 h.
Gisiger-Greder, Selzach (Soleure, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.

STANLEY

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Bilanz per 31. Oktober 1951

Aktiven

	Fr.	Rp.
Banken:		
Kassa- und Giroguthaben	76 091	96
Bankendebitoren auf Sicht	2 407 030	45
Andere Bankendebitoren	674 165	65
Konto-Korrent-Debitoren ohne Deckung	680 731	10
Beteiligungen:		
Schweizerische Obligationen: Bundesanleihen und Bankobligationen	5 531 811	—
Schweizerische Aktien: Industrielle Unternehmungen	510 000	—
Finanzgesellschaften	486 838	10
Ausländische Obligationen: Diverse Obligationen	3 785 618	90
Ausländische Aktien: Diverse Aktien	23 418 421	84
Mobiliar	1	—
Steuern	47 872	35
Unkosten	30 310	45
Kommissionen	9	05
	37 648 901	85

Passiven

	Fr.	Rp.
Ausstehende Coupons etc.	35 158	27
Sonstige Passiven	690 054	45
Gesellschaftskapital	32 346 250	—
Allgemeine Reserve	3 869 381	40
Wertschriftenertrag:		
realisiert	121 705	55
nicht transferiert	5 269	10
Zinsen:		
realisiert	3 618	90
nicht transferiert	20 639	90
Gewinn und Verlust: Vortrag	556 824	28
	37 648 901	85

(B 182)

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Vereinigtes Königreich von Grossbritannien und Nordirland
Einfuhrbeschränkungen

Laut der vom « Board of Trade », London, am 30. November 1951 erlassenen « Notice to Importers No. 469 » wurden weitere Waren von der « Open General Licence »-Liste gestrichen. Ferner wurden einige Textänderungen vorgenommen. Demzufolge ist die im Anhang II zur Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 269 vom 16. November 1951 aufgeführte Warenliste (siehe auch SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1951) wie folgt abzuändern:

Royaume-Uni de Grande-Bretagne et d'Irlande du Nord
Restrictions d'importation

Selon la « Notice to Importers No. 469 » promulguée par le « Board of Trade », Londres, le 30 novembre 1951, de nouvelles marchandisss ont été rayées de la liste de l'« Open General Licence ». En outre, quelques modifications ont été apportées au texte. En conséquence, la liste de marchandises figurant à l'annexe II de la publication parue à la Feuille officielle suisse du commerce N° 269 du 16 novembre 1951 (voir aussi FOSC. N° 273 du 21 novembre 1951) doit être modifiée ainsi qu'il suit:

a) Streichungen — Radiations:

GROUP 3 — OILS, WAXES, GUMS, RESINS, PERFUMERY MATERIALS ETC.

Perfumery bases, essences and compounds, natural or synthetic; and mixtures thereof.

GROUP 15 — BOOKS, FANCY GOODS, PERFUMERY, HARDWARE ETC., NOT INCLUDING TOYS

Artificial pearls, not mounted, set or strung.

b) Textänderungen — Modifications de texte:

GROUP 1 — FOOD, DRINK, ANIMAL FEEDING STUFFS AND SEEDS

PART A

The following item is amended:
Under the heading « Beverages, the following:
to the item « Other beverages whether concentrated or ready to drink, excluding:
add (g) flavoured syrups.

GROUP 15 — BOOKS, FANCY GOODS, PERFUMERY, HARDWARE ETC., NOT INCLUDING TOYS

The item — Imitation jewellery parts of non-precious metal, the following:
Stampings, mounts, settings, ring shanks, bolt rings and other components, being articles of a kind used in the manufacture of imitation jewellery and not in themselves suitable for personal wear without further manufacture.

to read — Imitation jewellery parts, the following:
(a) Chatons.
(b) Parts of non-precious metal, the following:
stampings, mounts, settings, ring shanks, bolt rings and other components, being articles of a kind used in the manufacture of imitation jewellery and not in themselves suitable for personal wear without further manufacture.

GROUP 17 — MISCELLANEOUS, NOT INCLUDING TOYS

Under the heading — Rubber, balata and gutta percha and manufactures thereof, the following:
the item — (b) manufactures wholly or mainly of any of the above materials, other than apparel, headgear, footwear, and parts thereof;
to read — (b) manufactures wholly or mainly of any of the above materials, other than apparel, headgear, footwear, sports goods, and parts thereof.

NB. Bewilligungen für die Einfuhr von « artificial pearls, not mounted, set or strung » werden zu Lasten der Globalquote Nr. 16 « Imitation Jewellery and Fancy Goods » (vgl. SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1951) erteilt. Für « Perfumery bases, essences and compounds, natural or synthetic; and mixtures thereof » werden Einfuhrgesuche von Fall zu Fall geprüft.

N.B. Les autorisations pour l'importation de « artificial pearls, not mounted, set or strung » seront délivrées au débit du contingent global N° 16 « Imitation Jewellery and Fancy Goods » (c. f. FOSC. N° 277 du 26 novembre 1951). Toute demande pour l'importation de « Perfumery bases, essences and compounds, natural or synthetic; and mixtures thereof » fera l'objet d'un examen particulier. 285. 5. 12. 51.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Namen werden zum Begriff

Man spricht von **gutgeschliffenen Rasierklingen . . .**
und denkt dabei an den **Allegro**-Schleifapparat Fr. 15.60 + 18.70
INDUSTRIE AG. ALLEGRO, EMMENBRÜCKE 41 (Luzern)

Man spricht von **Waagen . . .**
und denkt dabei an **Berkel**
BERKEL, Waagenfabrik, ZÜRICH

Man spricht von **Buchhaltung . . .**
und denkt dabei an **Definitiv Kontroll-Buchhaltung**
Definitiv Kontroll-Buchhaltung AG., Hauptsitz Zürich
«Rotes Schloss», Beethovenstrasse 3, Ecke Alpenquai - Tel. 25 79 17 bis 19

Man spricht von **Fässern und Bottichen aller Arten . . .**
und denkt dabei an
Tel. (051) 91 73 11 **FASSFABRIK FRÜHINSHOLZ SCHLIEREN** (Zürich)

Man spricht von **Schwerchemikalien . . .**
und denkt dabei an
PAUL WORMSER & CO., ZÜRICH

Man spricht von **Rechenmaschinen . . .**
und denkt dabei an **FACIT**
Für die Schweiz: **Facit-Vertrieb G. B. GUJONI ZÜRICH** Löwenstraße 11

Man spricht von **Stahlmöbeln und Geräten für Betriebseinrichtungen . . .**
und denkt dabei an
Gegr. 1855 **ERNST SCHEER AG., HERISAU** Tel. (071) 5 19 92

Man spricht von **Orientteppichen . . .**
und denkt dabei an **HANS SCHMID, ZÜRICH**
ORIENTTEPPICH-IMPORT
nur Gießhübelstraße 62 / Zürcher Lagerhaus / Tel. (051) 33 95 55

Man spricht von **Adressiermaschinen . . .**
und denkt dabei an **ADREMA**
wovon über 4 000 allein in der Schweiz verwendet werden
ADREMA AG., ZÜRICH, Talstraße 11

Man spricht von **Edelputz . . .**
und denkt dabei an **TERRASIT**
welcher in allen Farbtönen und für alle Ausführungsarten hergestellt wird von **HANS ZIMMERLI**
Mineralmahlwerk AG., Hohlstraße 500, **ZÜRICH** 9/48 — Tel. (051) 52 10 16

Man spricht von **Füllhaltern . . .**
und denkt dabei an **Esterbrook**
Bezugsnachweis durch
WASER & CO., ZÜRICH 1
Löwenstraße 35 a, mit der auswechselbaren Feder

Man spricht von einem **praktischen Notizblock . . .**
und denkt dabei an **MAGNETO BLOC**
«Schnappt» und hält 2 Bleistifte ohne Befestigung rechts und links
Fabrikation: **HANS STUTZ, ZÜRICH-REHALP**

EINE REGISTRATUR

wird man als gut eingerichtet bezeichnen, wenn sie das Auffinden jedes Aktenstückes in einer halben Minute ermöglicht. Zu einer solchen Einrichtung liefern wir Ideen und Material.

Unsere VISOCLASS-Hängemappen aus starkem Spezialkarton, mit schräg angeordneten Vollsicht-Reiterfenstern, haben sich im In- und Ausland millionenfach bewährt. Ihre Vorteile: solid und zweckmäßig, dabei aber sehr preiswert:

Nr. 1114, Normformat A 4, extrahoch,
100 Stück Fr. 84.50
1000 Stück Fr. 720.—

Verlangen Sie kostenlos ein Muster!

Zu den VISOCLASS-Hängemappen als ideale Kombination die soliden, formschönen ERGA-Stahlschränke. Reiche Auswahl verschiedener Typen mit vielgestaltigen Einrichtungsmöglichkeiten. Prospekte oder Vertreterbesuch für Sie unverbindlich. Das Fachgeschäft für gute Registraturen:

RÖEGG-NAEGELI & CIE. AG ZÜRICH 1
Bahnhofstr. 22 Telephon (051) 23 37 07

LATEX

Gummimilch 60% zentrifugiert

RCMA-Qualität
prompt und auf Verschiffung lieferbar durch:

Max Meyer-Gasser A. G.
Basel 12
Burgfelderstr. 19 Tel. (061) 47815

Zwecks Uebernahme eines bereits seit Jahren guteingeführten technischen Betriebes

Kapital gesucht

von Fr. 15 000 bis 20 000. Alle Sicherheiten vorhanden. Für nähere Auskünfte bitte schreiben unter Chiffre Z 14259 Y an Publicitas Bern.

Erfolgreiches Inkasso

anerkannter und bestrittener Forderungen
GLÄUBIGERVERTRETUNG in Insolvenzfällen
VERWALTUNG - TREUHANDFUNKTIONEN
SCHWEIZ. CREDITOREN-VERBAND, ZÜRICH 1
Bahnhofstr. 72 Tel. (051) 23 59 17 Gegr. 1897

Seifenfabrik Hochdorf AG., Hochdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 15. Dezember 1951, 15.30 Uhr, am Sitz der Gesellschaft

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1950/51. Bericht der Kontrollstelle, Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes. Lz 201

Der Jahresbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen zur Einsichtnahme der Aktionäre vom 5. Dezember 1951 an bei unserer Geschäftskasse auf.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können Zutrittskarten gegen Hinterlage ihrer Aktien oder gegen als hinreichend betrachteten Ausweis über deren Besitz bis spätestens **den 12. Dezember 1951** bei der Gesellschaft beziehen. An der Generalversammlung selbst werden keine Karten mehr ausgegeben.

Hochdorf, den 4. Dezember 1951. **Der Verwaltungsrat.**

„ELEKTRA"
Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität in Liquidation, SARNEN

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Montag, den 17. Dezember 1951, 11 Uhr, in Baden, Parkstrasse Nr. 27, stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes für das am 30. Juni 1951 abgelaufene Geschäftsjahr, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Abnahme der Liquidationsbilanz und der Liquidationsrechnung.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat (zugleich Liquidationskommission).
4. Wahl der Kontrollstelle für 1951/52.

Der Geschäftsbericht, die Liquidationsbilanz auf den 30. Juni 1951 mit Liquidationsrechnung für das Geschäftsjahr 1950/51 und der Bericht der Kontrollstelle liegen am Sitz der Gesellschaft in Sarnen, sowie bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft in Zürich und bei der Motor-Columbus AG. für elektrische Unternehmungen in Baden, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 11. Dezember 1951 zu beziehen:

in **Zürich:** von der Schweizerischen Bankgesellschaft,
von der Aktiengesellschaft Leu & Co.,
von der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft,
in **Basel:** von den Herren A. Sarasin & Cie.,
in **Genf:** von den Herren Pictet & Cie.

Sarnen, den 1. Dezember 1951. **Für den Verwaltungsrat und die Liquidationskommission, der Präsident: Dr. F. Funk.**

A. JEAN PFISTER & CIE. AG.

Bürsten- und Seilerwarenfabrik, WANGEN a. d. A.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 29. November 1951 hat beschlossen, für das Rechnungsjahr 1950/51 eine Dividende von 4%, = Fr. 5.— brutto pro Aktie, auszuzahlen. Die Auszahlung der Dividende erfolgt ab heute, gegen Auslieferung des Coupons Nr. 27 und unter Abzug von 30% Verrechnungs- und Couponssteuer, bei folgenden Einlösungsstellen:

Kantonalbank von Bern in Bern und ihre Filialen,
Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen, Wangen an der Aare.

Wangen an der Aare, den 1. Dezember 1951. **Der Verwaltungsrat.**

Autoverkehr
Steffisburg — Schwarzenegg — Heimenschwand — Linden — Oberdiessbach AG.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 15. Dezember 1951, 15 Uhr, in der Wirtschaft «Stegmann», Kreuzweg-Unterlangenegg

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Grossraumwagens und Bewilligung des erforderlichen Kredites.
2. Verschiedenes. T 21

Oberdiessbach, 3. Dezember 1951. **Die Verwaltung.**

Oesterreichische garantierte Konversionsanleihe 1934/59

Anzeige an die Obligationäre

1. Zinsen per 1. Dezember 1951 auf der belgischen, englischen, französischen, holländischen, österreichischen, schwedischen, tschechoslowakischen und schweizerischen Tranche.

Die Treuhänder geben hiermit bekannt, dass sie, nachdem die schuldnerische Regierung ihren Verpflichtungen in Bezug auf die Zinszahlung per 1. Dezember 1951 auf oben erwähnten Anleihenstranchen nicht nachgekommen ist, die Garantiestaaten zur entsprechenden Zahlung aufgefordert und die von den Regierungen Belgiens, Dänemarks, Frankreichs, Grossbritanniens, Hollands, Italiens und Schwedens geforderten Beträge erhalten haben, jedoch nicht das von der Regierung der Tschechoslowakei geforderte Betreffnis. Die Treuhänder haben den erforderlichen Protest erhoben.

Die erhaltenen Beträge genügen, um auf den Coupons per 1. Dezember 1951 der oben erwähnten Tranchen eine Teilzahlung von 75 ½% des Nennwertes zu leisten.

Die Coupons können nunmehr den Zahlstellen eingereicht werden, die die Teilzahlung vornehmen und den Obligationären die entsprechend abgestempelten Coupons zurückgeben werden.

Was die österreichische und tschechoslowakische Tranche anbelangt, haben die Treuhänder erneut provisorische Zahlungsaufforderungen auf Basis des sich schätzungsweise im Umlauf befindenden Titelbetrages erlassen sowie — in Bezug auf die österreichische Tranche — im Zusammenhang mit der sich auf diese Tranche beziehenden Goldklausel, wodurch der Nominalbetrag jedes einzelnen Coupons von Sch. 2.50 auf Sch. 9.44 erhöht wird. Die Treuhänder behalten sich ihr Recht zur Einberufung weiterer Mittel vor, die erforderlich sein sollten.

2. Auf der italienischen Tranche fällige Zahlung.

Den Treuhändern war es bis jetzt nicht möglich, die genaue Lage der italienischen Tranche aufzustellen. Sie haben sich demzufolge alle Rechte vorbehalten, zu gegebener Zeit die nötigen Beträge einzufordern.

Aus Auftrag: Q 373

Schweizerischer Bankverein **Schweizerische Kreditanstalt**

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement

Auslosung von Obligationen der 3½% Eidgenössischen Anleihe von 1932/33 Serien I/III

Die Auslosung der am 1. April 1952 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3½% Eidgenössischen Anleihe von 1932/33, Serien I/III, wird **Donnerstag, den 27. Dezember 1951, 9 Uhr vormittags, Bureau Nr. 105, Verwaltungsgebäude des Eidg. Finanz- und Zolldepartementes in Bern,** stattfinden.

Bern, den 3. Dezember 1951.

EIDGENÖSSISCHE FINANZVERWALTUNG
Kassen- und Rechnungswesen

Département fédéral des finances et des douanes

Tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3½%, de 1932/33, séries I/III

Le tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3½%, de 1932/33, séries I/III, appelées au remboursement pour le 1er avril 1952, aura lieu **jeudi 27 décembre 1951, à 9 heures du matin, bureau N° 105, bâtiment de l'administration du Département fédéral des finances et des douanes, à Berne.**

Berne, le 3 décembre 1951.

ADMINISTRATION FÉDÉRALE DES FINANCES
Service de caisse et de comptabilité

Dipartimento federale delle finanze e delle dogane

Estrazione a sorte di obbligazioni del prestito federale 3½%, del 1932/33, serie I/III

L'estrazione a sorte delle obbligazioni del prestito federale 3½%, del 1932/33, serie I/III, che saranno rimborsate per il 1° aprile 1952, avrà luogo **giovedì 27 dicembre 1951, alle ore 9 del mattino, nell'ufficio N° 105, alla sede del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane in Berna.**

Berna, 3 dicembre 1951.

AMMINISTRAZIONE FEDERALE DELLE FINANZE
Servizio cassa e contabilità

Jahresabschluß...

Ihrem wertvollsten Kunden,
Ihrem verdienten Mitarbeiter
ein persönliches und ideales
Geschenk, eine

Leica

Ihr Photohändler zeigt Ihnen
gerne die verschiedenen Modelle.
Modell Ic bereits ab Fr. 492.-

Fin d'année...

Pour votre estimé client,
votre collaborateur direct,
un cadeau personnel et rêvé
une

Leica

Votre photographe vous montrera
volontiers les différents modèles.
Modèle Ic déjà pour frs. 492.-

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Erblasser:

August Adolf Rudolf Breitschuh

geboren 1902, von Möriken (Aargau), gewesener Direktor und Verwaltungsrat der Metalligiesserei und Armaturenfabrik Lyss und der Armetali AG. (Sitz in Basel, St.-Alban-Rheinweg 116), wohnhaft gewesen in Lyss, Mattenweg 9, verstorben am 24. Oktober 1951.

Eingabefrist: Bis und mit 31. Dezember 1951:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen gegen den Erblasser beim Regierungsstatthalteramt Aarberg;

b) für Gutbaben des Erblassers beim Notariatsbureau Hertig & Güntert, Bern, Spitalgasse 34.

Massaverwalter: Herr **Rudolf Laeng**, Direktor, Aarhaldenstrasse 15, **Bern.** 705

Für niebt angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, nocb mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Bern, Spitalgasse 34, den 26. November 1951.

Der Beauftragte:
C. Hertig, Notar.

RONEO

ADRESSIER-MASCHINE

Automatischer Transport der Adresskarten. Ueberspring- und Repetier-Vorrichtung. Selbstanfertigung der Adreßkarten. Arbeitet geräuschlos, sauber und billig. Preis Fr. 450.—.

Verlangen Sie unverbindliche Vorführung und Prospekt.

EMIL KOELLIKER AG

ZÜRICH, Hirschengraben 82. Tel. (051) 34 16 32

Gesucht einwandfreie

Occasions-Frankiermaschine

Off. unter Chiffre J 10635 Q an Publicitas Basel.

INSERATE im SHAB. haben besten ERFOLG!

Junger, kfm. Angestellter sucht Stelle für

Buchhaltung

Korresp. und allg. Büroarbeiten. Eintritt 1. Januar 1952. Off. unter Chiffre K 58654 Q an Publicitas Basel.

Günstig zu verkaufen

Textofon

mit:

3 Diktierstellen

2 Abhörstellen

und allem Zubehör. Anfr. unter Chiffre P 27739 an Publicitas Bern.

la Terpentinoel

russ.

Fr. 1.82 per kg

mietfreie Zysterne, verzollt Basel SBB. Anfragen an Postfach 94, Basel 18.

Office économique cantonal neuchâtelois
La Chaux-de-Fonds

Léopold-Robert 42 Gegründet 1934

Geschäftsstelle für Industrieförderung. Gutachten über die Gründung von Filialen oder Niederlassung von Fabriken in eine industriereiche Gegend der Schweiz, an der Landesgrenze. Industrien finden tatkräftige Unterstützung. Projektverarbeitung von Fabrikanlagen, Werkstätten. Auswertung von Patenten, Uebernahme von Fabrikationslizenzen.

Kostenlose Beratung — Diskretion — Fachmännische Dienste

Durch die grosse Verbreitung des SHAB. bei den eidgenössischen Verwaltungen, Behörden und Betrieben erreicht Ihr Inserat auch diese Kreise.

TASCHENKALENDER

Kleines Format für Damen in Leder oder Kunstleder.

TASCHENKALENDER

mit den beliebten Beilagen: Schweizer Karten, Atlas oder Stadtpläne mit Strassenverzeichnis.

TASCHENKALENDER

im Grossformat, für den Handwerker, mit viel Notizpapier.

TASCHENKALENDER

in Leder-Portefeuille, Pat. «Slip» mit auswechselbarem Inhalt, für Kaufleute, Akademiker usw.

WANDKALENDER

12 schwarz-weisse Photos oder 12 farbige Bilder von schönen Schweizer Landschaften.

sofort lieferbar

ab 50 Stück mit Firmaaufdruck.

POLYPRINT
ERNST WEBER, BERN

Telephon (031) 5 55 95 oder unsere Vertreter in:

ZÜRICH: Tel. (051) 93 21 10
BASEL: Tel. (061) 3 69 10
ST. GALLEN: Tel. (071) 3 21 70

Zu verkaufen in Zug

Renditenhaus

Anzahlung ca. Fr. 100 000. Bruttorendite 6,2%. — Auskünfte durch Postfach 44, Obergrund, Luzern.

REMPLISSAGE DE SACHETS

plats, à la machine. Formats 114 x 159 et 73 x 134. Granulés et poudres.

Offres sous chiffre PA 22563 L à Publicitas Lausanne.

Halbtags- oder stundenweise möchte sich

erfahrener KAUFMANN

betätigen, entweder als Geschäftsführer od. für Buchhaltung, Korrespondenz, Kalkulation usw. — Anfragen erbeten an Postfach Transit Nr. 627, Bern.

Modern eingerichtete

MÖBELFABRIK

mit tadellosem Maschinenpark für eine Belegschaft von ca. 50 Manu ist auf Anfang 1952 zu verkaufen. Eventuell auch Beteiligung möglich, da Aktiengesellschaft. — Offerten unter Chiffre D 14263 Y an Publicitas Bern.

Aktiengesellschaft für Seidenwerte, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf den 18. Dezember 1951, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Reebnung für das Geschäftsjahr 1950/51. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung,
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Stimmkarten können bis zum 15. Dezember 1951 bei der Gesellschaft oder durch Vermittlung der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 27. November 1951. Der Verwaltungsrat.

SOCIETÉ ANONYME PERROT, DUVAL & Cie

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 15 décembre 1951, à 11 heures, en l'étude de Me Edmond-Lucien Désert, notaire, à Genève, place du Molard 3.

L'ordre du jour est le suivant:

Modification du conseil d'administration.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions jusqu'au jeudi 13 décembre 1951, en l'étude dudit notaire.

Ed.-L. Désert, notaire.